

Protokoll der 96. Sitzung der Medienkommission

Die Sitzung fand am Montag, dem 19.10.2015 von 15.00 bis 16:30 Uhr im Grimm-Zentrum, Raum 9.538 statt.

Teilnehmer:

Mitglieder und Stellv. Mitglieder der Kommission:

Frau Prof. de la Durantaye (Vorsitzende der Kommission), Herr Dr. Morgenstern, Frau Dr. Pannier, Frau Prof. Petras, Herr Repke, Herr Dr. Schwerdtner, Herr Tschakert, Herr Wassermann, Herr Zelt

ständige Teilnehmer:

Herr Prof. Degkwitz, Herr Dreyer, Herr Pirr, Herr Stange, Herr Vollmer

Gäste:

Herr Prof. Coy, Herr Prof. Schirnbacher

entschuldigt:

Herr Dr. Gehne, Herr Winterhalter

Tagesordnung:

- TOP 1: Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 2: Protokollbestätigung der 95. Sitzung
- TOP 3: Ergebnisse aus den Diskussionen zur Finanzsituation von UB und CMS/Planung Doppelhaushalt 2016/17
- TOP 4: Verausgabung der Restmittel aus CIP/WAP bzw. Förderprogramm Digitale Medien
- TOP 5: Verschiedenes
- TOP 6: Verabschiedungen

TOP 1: Bestätigung der Tagesordnung

- einstimmig

TOP 2: Protokollbestätigung der 95. Sitzung

- einstimmig

TOP 3: Ergebnisse aus den Diskussionen zur Finanzsituation von UB und CMS/Planung Doppelhaushalt 2016/17

- UB
 - Nach den aktuellen Finanzplanungen wird es im Erwerbungssetat Ende 2017 ein Defizit von 1,5 Mio. EUR geben. Grund dafür ist, dass die jährlichen Preissteigerungen bei den Literaturbeschaffungen in Höhe von 4%, die schon im DH 2014/15 nicht mitvollzogen werden konnten, im geplanten DH 2016/17 ebenfalls nicht mitvollzogen werden können.
 - Bei den Sachmitteln gibt es im DH 2016/17 etwa den gleichen Ansatz wie im DH 2014/15. Reinvestitionen der IT-Ausstattung der UB sowie weitere Positionen sind damit massiv eingeschränkt.
 - Die Rückerstattung von Berufungsmitteln für Literaturerwerb, für den die UB in Vorleistung gegangen ist, ist in 2014 nicht erfolgt und droht in 2015 auch nur zu einem Anteil von 25% der vorgestreckten Mittel zu erfolgen. Wenn in 2016 weiterhin so verfahren wird und damit Berufungszusagen aus dem regulären Erwerbungssetat finanziert werden, wird es zu weiteren Engpässen in der Versorgung kommen, die die UB in die Situation bringt, den Erwerb entsprechender

Literatur nur noch als Anschaffungsvorschläge zu bearbeiten und im Rahmen der für Wissenschaftler geltenden (langen) Ausleihfristen (aber nicht mehr als Handapparate) zur Verfügung zu stellen.

- Informationen aus der Sitzung der Haushaltskommission
 - Die Bedarfe der Einrichtungen übersteigen HU-weit die zur Verfügung stehenden Mittel um ca. 20 Mio. EUR.
 - Die Ansätze für CIP/WAP und FP DM (Titel 81701 und 81901) sind noch vage.
 - Bei einer nicht ausreichenden Ersetzung der Kernrouter muss an der HU der Netzausbau zurückgefahren werden.
- Vertreter der Medienkommission und des CMS klären mit der Haushaltsabteilung:
 - In welcher Höhe stehen Mittel zur antragsbasierten Vergabe im Rahmen der Förderprogramme zur Verfügung?
 - investive bzw. konsumtive Beschaffungen
 - Restmittel 2015 im Titel 81701 (siehe Top 4)
- Es wird ein Schreiben an den AS vorbereitet, der auf mögliche Probleme im Kontext der Medienkommission hinweist:
 - Gestaltungsspielraum der Medienkommission in Fragen IT- und Medieninfrastruktur der HU
 - Förderprogramme
 - Sorgen um die Ausstattung der dezentralen Bereiche

TOP 4: Verausgabung der Restmittel aus CIP/WAP bzw. Förderprogramm Digitale Medien

- UB und CMS bereiten eine investive Beschaffung in Höhe von jeweils 15 T EUR vor.
- Diese Planungen werden im Umlaufverfahren der Medienkommission zur Bestätigung zur Kenntnis gegeben.

TOP 5: Verschiedenes

- Thomas Klose erhielt den Preis für gute Lehre. Die Erstellung von interaktiven Unterrichtsmaterialien und Lernprogrammen erfolgte auch mit Unterstützung des Förderprogramms Digitale Medien der Medienkommission.
siehe auch https://www.hu-berlin.de/de/pr/nachrichten/nr1510/nr_151013_02
- nächste Sitzung:
Montag, 07.12.2015, 15:00 in Adlershof

TOP 6: Verabschiedungen

- Herr Prof. Coy wurde als langjähriger Vorsitzender aus der Medienkommission verabschiedet. Ihm wurde herzlich für seine großen Erfolge für den IT- und Medienausbau an der HU und sein Engagement gedankt.
- Frau Dr. Pannier scheidet ebenfalls als langjähriges Mitglied der Medienkommission aus. Für ihr Engagement besonders in der Arbeitsgruppe für Bibliotheksangelegenheiten wurde Frau Dr. Pannier gedankt.
- Herr Prof. Schirnbacher schied ebenfalls mit seinem Verlassen des CMS auch als ständiger Teilnehmer der Medienkommission aus. Seine engagierte Teilnahme hatte die Arbeit der Medienkommission stets befruchtet.